

Deutsches Ärzteblatt 1 2

Herausgeber:
Bundesärztekammer
und
Kassenärztliche
Bundesvereinigung

Redaktion:
Ottostraße 12, 50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-1 20
Fax: 0 22 34/70 11-1 42
Internet: <http://www.aerzteblatt.de>
E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

Verlag:
Dieselstraße 2
50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-0
Fax: 0 22 34/70 11-4 60
E-Mail: verlag@aerzteblatt.de



Die Anzeichen für einen Aufschwung mehren sich. Die Zahl der Arbeitslosen wird jedoch steigen. Ein Risiko für die Aufwärtsentwicklung stellt die staatliche Schuldenpolitik dar. Der Reformbedarf hält also noch an. Die Freiberufler können aufatmen: Sie werden nicht in die Gewerbesteuer einbezogen. – Zeichnung: Peter Bensch; Gestaltung: Ralf Brunner. Seite 9

Dünndarmtransplantation

Für Patienten mit Kurzdarmsyndrom oder funktioneller Darmstörung, die von parenteraler Ernährung abhängig sind, stellt die Dünndarmtransplantation eine neue Therapieform dar. Akute Abstoßungen, Infektionen und technische Komplikationen führten zu einer zurückhaltenden Einführung der Therapie. Neueren Daten zufolge scheint durch den Eingriff aber eine höhere Erfolgsrate und Lebensqualität möglich. Seite 38

Mistelstudie zur Krebstherapie

Erhebliche methodische Schwächen neuerer Krebsstudien zur Misteltherapie verfälschen die postulierten positiven Wirksamkeitsergebnisse. Dies trifft vor allem auf die nur scheinbar so große Studie von Grossarth-Maticsek et al. zu, in der die Wirksamkeit von Iscador untersucht wurde. Seite 44

SEITE EINS

Zum neuen Jahr

In Zeiten des Umbruchs 1
Norbert Jachertz

POLITIK

TITEL Konjunktur 2004

Frühlingserwachen im Winter 9
Walter Kannengießer

Zuzahlungsregelung für chronisch Kranke

Bundesausschuss für harte Kriterien 11
Thomas Gerst

GKV-Modernisierungsgesetz

Bewegung und Bürokratie für niedergelassene Ärzte 12
Norbert Butz

Psychische Störungen

Psychiater: Ohne Hausärzte geht es nicht 14
Dr. med. Eva A. Richter-Kuhlmann

Gesundheitsreform

Rehabilitationskliniken positionieren sich 16
Dr. rer. pol. Harald Clade

MEDIZINREPORT

Deutsche Hochdruckliga

Abschied vom Stufenschema 18
Christine Vetter

Sichelzellkrankheit

Verlängerte Lebenszeit der Betroffenen 19
Dr. med. Roswitha Dickerhoff

THEMEN DER ZEIT

Europäische Krankenversicherungskarte

Das Fundament ist gelegt 20
Martina Merten

Neue Bundesländer

„Es gibt viele Verlierer“ 21
Martina Merten